

Abbeizer Paste

Art.Nr.: 1210



Universell einsetzbarer Abbeizer mit hervorragender Tiefenwirkung zur sicheren, restlosen Entfernung fast aller Beschichtungsarten auf lösemittel- und säurebeständigem Untergrund.

BESCHREIBUNG

Universell einsetzbar mit hervorragender Tiefenwirkung zur sicheren, restlosen Entfernung fast aller Beschichtungsarten auf lösemittel- und säurebeständigem Untergrund. Einbrennlacke, Ölfarben, Kunstharz- und Acrylfarben, Spiritus- und Nitrolacke, Lasuren, Polituren, Dispersions- und Latexfarben sowie wasserverdünnbare und lösemittelhaltige 1- und 2K Beschichtungen, Chlorkautschuk, Spachtelmassen, Kleberreste, Kunstharzputze usw.

Nicht geeignet für säureempfindliche mineralische Untergründe wie z. B. Putz, Kalkstein, Beton usw. sowie die meisten Kunststoffe.

EINSATZGEBIET

- Entfernung von: Dispersionen, Kunstharzlacken, Nitrocelluloselacken, Einbrenn- und 2-Komponentenlacken, Kleberesten, Spachtelmassen, Pulverlacke etc.
- anwendbar auf Metall, Holz und Glas
- nicht geeignet für säureempfindliche Untergründe wie Putz, Kalkstein, Beton, die meisten Kunststoffe

EIGENSCHAFTEN

- schnelles, hervorragendes Abbeizergebnis
- sehr gute Tiefenwirkung
- pastös eingestellt
- für fast alle Beschichtungsarten eingestellt
- frei von Dichlormethan und N-Methylpyrrolidon

PRODUKTINFORMATIONEN

Basis	Gemisch organischer Lösemittel mit Ameisensäure und strukturgebenden Verdickungen
Lieferform	1,0 kg 30 kg
Farbton/Aussehen	milchig
Dichte (23°C)	~ 1,04 kg/l
Lagerfähigkeit	Nicht geöffnete, unbeschädigte Originalgebinden min. 2 Jahre ab Produktionsdatum.
Lagerbedingungen	Trocken und frostfrei. Ideale Lagertemperatur 10 bis 20 °C. Angebrochene Gebinde dicht verschließen und baldmöglichst aufbrauchen.
PH-Wert	ca. 1,8

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Anwendung

PHARMOL: Abbeizer-Paste wird, je nach Größe der zu entlackenden Fläche, mit Naturborstenpinsel oder -bürste oder mit dem Airlessgerät satt und gleichmäßig aufgetragen. Nach einer Einweichzeit von 15 - max. 120 Min. (je nach Altbeschichtung und Schichtdicke) kann die abgelöste, aufgeweichte Altbeschichtung mit Spachtel oder Dampfstrahlgerät entfernt werden. Bei hartnäckigen Beschichtungen Anwendung wiederholen. Direkte Sonneneinstrahlung und starken Wind bei der Verarbeitung vermeiden. Das gleiche gilt für das Aufbringen auf erwärmten Oberflächen. Um eine längere Einwirkzeit zu erzielen, empfehlen wir, die eingestrichenen Flächen mit dünner PE-Folie abzudecken.

Vermeiden Sie ein Einsickern in den Untergrund oder in freie Gewässer. Abdampfwasser nicht in Regenwasser-Kanalisation einleiten, sondern nur in Schmutzwasser-Kanalisation.

Die gesammelte Mischung aus Farbrückständen, Abbeizer und Abdampfwasser auffangen und möglichst in getrockneter Form fachgerecht entsorgen (Deponie oder Verbrennungsanlage).

Farbschlamm, der giftige oder umweltgefährdende Stoffe wie Blei, Cadmium oder Chromate enthält, als Sondermüll behandeln.

Bei Holz oder anderen saugenden Untergründen ist eine zusätzliche Nachreinigung mit verdünnter Soda-Lösung oder verdünntem Salmiakgeist (je ca. 1-5%ig) empfehlenswert, um in den Untergrund eingedrungene saure Abbeizerbestandteile zu neutralisieren. Auch Metalloberflächen können so nachbehandelt werden, um der Flugrostbildung entgegenzuwirken. Bei Holzuntergründen kann auch eine Nachreinigung mit Spiritus, Terpentinersatz oder anderen Lösemitteln anstelle von Wasser sinnvoll sein, um das Aufstellen der Holzfasern zu verhindern.

Vor jeder Anwendung empfehlen wir, entsprechende Vorversuche durchzuführen.

Verbrauch

ca. 500 - 1000 g/m²

Einwirkdauer

Einwirkzeit je nach Art und Schichtdicke der zu entfernenden Beschichtung 15 - 120 Minuten. Nur in Einzelfällen sind längere Einwirkzeiten erforderlich bzw. ein zweiter Aufstrich notwendig.

Verarbeitung

Mit Naturborstenpinsel oder -bürste sowie Airless.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Angaben für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unsere Prüfungen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend den Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch PHARMOL erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an PHARMOL übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.pharmol.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.pharmol.de heruntergeladen werden kann.

PHARMOL Farben und Lacke GmbH
Günzburger Straße 65
D-89423 Gundelfingen an der Donau
www.pharmol.de